

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

Herausgegeben von A. Walder Ingenieur.

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Organ der schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins

Organ der Gesellschaft ehem. Studirender des Eidg. Polytechnikums

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 29. Juli 1882.

N° 4.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs pour semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.



Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert
billigst (3869)

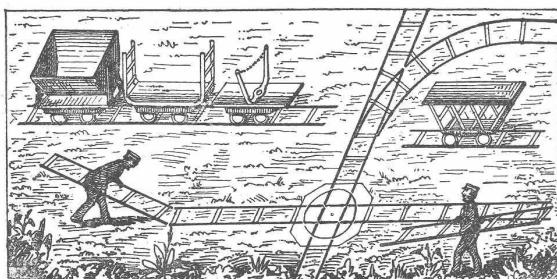
H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.
Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantierte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.
Coutante Conditionen.

(3836)

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems. (3886)

**INTERNATIONALES BUREAU FÜR
ERFINDUNGS-PATENTE**
**G GENF: SCHWEIZ
E JMER-SCHNEIDER**
Lorenz Schuler des eidg. Polytechnikums.
Abgeordneter des Bundesrates an den
Pariser Congressen von 1878 & 1880 für
Schutz des geistigen Eigenthums.
Gegründet 1877. (3859)

(3919)
**BUREAU
für
PATENT
ANGELEGENHEITEN**
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich 1883.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erstellung des Anbaues im Industriequartier (4200 m²), des Pavillons für Hotelwesen (630 m²) und des Pavillons für „Forstwesen, Jagd und Fischerei und Alpenclub“ (630 m²), letztere beide in der Platzpromenade gelegen, soll auf dem Wege der Concurrenz in Accord vergeben werden.

Die Offerten sollen für jedes der drei genannten Objecte getrennt gestellt werden.

Als Hauptbedingung für die Vergabeung der Arbeiten ist festgestellt, dass das sämmtliche Material von dem Uebernehmer wieder zurückzunehmen ist. Als Termin für die Fertigstellung der Bauten ist der 30. November 1882 in Aussicht genommen.

Allgemeine Bedingungen, Baubeschreibung, Pläne, Vorausmaasse und Offertformulare sind auf dem Baubureau des Centralcomites zu beziehen.

Die Offerten sollen auf dem vorgeschriebenen Formular ausgestellt und mit der Aufschrift

Offert für Bauarbeit

verschen bis Montag den 7. August, Mittags 12 Uhr, dem Centralcomite (Bureau in der Platzpromenade) eingereicht werden.

Zürich, den 27. Juli 1882. (3982)

Das Centralcomite der Landesausstellung.

20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEITSJAHREN
WELTAUSTELLUNG VON 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLIGION
TRANSPORTEUR DECAUVILLE
TRANSPORTABLE EISENBahn
AUGENBLICKLICH GELEGT
IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN, VON DEN ENGLISCHEN,
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN: IN
TURKESTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET
AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE*
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH
PATENTIERT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.
EINSENDUNG ZUR PROBE
IN 120 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN
MAN HUET SICH VOR NACHANMUNGEN
IN BETRIEB
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN FRANCO ZUGESANDT
PARIS IN 15 MINUTEN
STEIGE IN EVRY - PETIT-BOURG AUS
IN BETRIEB
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN FRANCO ZUGESANDT
Paris

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBahn wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.